

**Anfrage Bucher Markus und Mit. über die Auswirkungen des Personalausbaus auf die allgemeinen Verwaltungskosten**

eröffnet am 28. Oktober 2024

Der Personalbestand der Luzerner Kantonsverwaltung steigt im Zeitraum von fünf Jahren von rund 4535 (Rechnung 2020) um rund einen Fünftel (+21%) auf rund 5522 Vollzeitstellen (Budget 2025). Die direkten finanziellen Kosten pro Mitarbeitenden (Lohn, Sozialabgaben usw.) werden dabei im Voranschlag sowie im Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ausgewiesen. Der Personalaufwand steigt im selben Zeitraum von rund 624 Millionen (Rechnung 2020) um mehr als ein Viertel (+25%) auf rund 793 Millionen Franken (Budget 2025). Mit jeder zusätzlichen Stelle entstehen weitere indirekte Kosten (Arbeitsplatz, PC, zentrale Administration uvm.). Diese werden im Voranschlag und im AFP nicht separat ausgewiesen.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Bei den Angestellten des Kantons Luzern entstehen neben den direkten Lohnkosten inklusive Sozialleistungen auch indirekte Kosten. Wie setzen sich diese indirekten Kosten zusammen, und wie hoch sind diese Kosten?
2. Wo fallen diese Kosten an? In der jeweiligen Dienststelle oder im zentralen Aufgabenbereich «4040 Dienstleistungen Personal»? Welche weiteren Aufgabenbereiche (z. B. Informatik) sind vom Stellenausbau indirekt betroffen? Welche Auswirkungen hat dies (persönlich, finanziell usw.)?
3. Gelten für alle Dienststellen die gleichen Aufgaben-Abgrenzungen betreffend Personaladministration (z. B. Lohnabrechnung, Informatiksupport usw.)? Wenn nein: Wie ist die Aufteilung geregelt? Was wird in der Dienststelle direkt erledigt, und was wird an die Dienststelle Personal oder andere ausgelagert?
4. Wie werden die finanziellen Auswirkungen der unter Punkt 1 aufgeführten Kosten im AFP aufgeführt? Welche Berechnungsgrundlage oder Pauschale besteht für die zusätzliche Anstellung einer Person? Gibt es allenfalls Kippunkte? Wie sehen diese aus?
5. Was bedeutet das hohe Personalwachstum in den Jahren 2020 bis 2025 von 987 Vollzeitstellen für die Arbeit des Aufgabenbereiches «4040 Dienstleistungen Personal»? Wie viel zusätzliches Personal musste zentral eingestellt werden, um dieses Wachstum von rund einem Fünftel zu bewältigen?
6. Welche Synergien ergeben sich bei den indirekten Kosten mit dem Einzug ins zentrale Verwaltungsgebäude in Emmen und können diese benannt und beziffert werden?
7. Aufgrund des Personalausbaus werden im zentralen Verwaltungsgebäude die geplanten Reserve-Arbeitsplätze sofort gebraucht. Wie hoch sind die dadurch entstandenen direkten sowie indirekten Kosten im Vergleich zur ursprünglichen Variante, bei der diese Arbeitsplätze an Dritte weitervermietet werden können? Wir bitten um eine Aufstellung der Plan- und Ist-Kosten über die nächsten fünf Jahre.

*Bucher Markus*

Piazza Daniel, Graber Eliane, Albrecht Michèle, Krummenacher-Feer Marlis, Marti Urs, Rüttimann Daniel, Nussbaum Adrian, Affentranger-Aregger Helen, Stadelmann Karin Andrea, Bucheli Hanspeter, Schnider Hella, Roos Guido, Wedekind Claudia, Kurmann Michael, Schnider-Schnider Gabriela, Piani Carlo, Boog Luca, Rüttimann Bernadette, Frey-Ruckli Melissa, Zurbriggen Roger, Keller-Bucher Agnes